

**Gemeinschaft & Soziales**

# Gemeinschaft & Zusammenhalt stärken

- Eine langfristige Beteiligungskultur entwickeln und eine stärkere Einbindung in Entscheidungs- und Beteiligungsprozesse
- Gemeinschaftsleben fördern
- Schaffen/Stärken von gemeinsamer Identität in Seewalchen
- Räume für Austausch und Begegnung schaffen
- Seewalchner Stammtisch einführen
- Erweiterung Freizeitangebote (Schlechtwettervariante)
- Geschlechtergerechtigkeit: Themenwochen für Frauen, Elternbildung
- Kleinkinder: Angebote und Öffnungszeiten ausbauen und an Bedarf anpassen
- Bewusstseinsbildung und Aktionen „Achten wir aufeinander“

# Gut und gesund alt werden in Seewalchen

- Zeitbörse für Dienstleistungen im Sach-, Beziehungs- und Sinnbereich (überparteilicher Verein)
- Maßnahmen gegen Einsamkeit im Alter
- Ausbau der Angebote für Senioren
- Bewusstseinsbildung und Aktionen „Achten wir aufeinander“
- Ärztezentrum

# Seewalchen als jugendfreundliche Gemeinde stärken

- Schaffen von Angeboten für Jugendliche
  - ✓ vereinsunabhängige Freizeit- und Sportmöglichkeiten
  - ✓ Zusätzliche Sportangebote z.B. Tanzen, Gymnastik und Outdoor Sportanlagen, Fußball- oder Tennisvereine
  - ✓ Fitnessparcours/Fitnessstationen im Wald
  - ✓ Sportplätze im Ortszentrum
  - ✓ eine Marina in Seewalchen
  - ✓ Pumptrack
  - ✓ Treffpunkte (Raum) und Fortgelmöglichkeiten
  - ✓ Leistbare Starterwohnungen

# Kulturangebote & Begegnung fördern

## **Zusätzliche Feste/Veranstaltungen zur Stärkung des Gemeinschaftslebens & Belebung des Ortes**

- z.B. jährliche Volksfeste, Seefest, Theatervorstellungen inkl. Gastbühnen oder Kabarettvorstellungen
- Seebühne
- Kulturveranstaltungen
- Märkte auf der Promenade
- Generationencafé

## **Konzept für den Kultursaal entwickeln**

## **Multifunktionsraum/Veranstaltungsaal schaffen**

# Ehrenamt und Vereine fördern

- mehr Informationen über bestehende Vereine
- Vereinsaktiv-Tag, an dem sich Vereine vorstellen
- Freiwilligen-Projekte fördern
- ansprechende Vereine für die Jugend
- Zusätzlich nutzbare Räume für diverse Aktivitäten, auch vereinsunabhängig

Arbeit & Wirtschaft

# Tourismusangebote ausbauen

- Attraktivierung Angebote Tourismus
- Ausbau Wintersaison
- die Einrichtung von Attraktionen (Flying Fox, Sommertheater, geführte Rad- und Wandertouren und den Bau einer Mountainbikestrecke)
- die Schaffung von Campingplätzen geeignet für Wohnmobile
- die Ausweitung der touristischen Infrastruktur (Hotelanlage mit Wellness, Gästebetten)
- Christkindlmarkt auf der Promenade

# Seewalchen als Wirtschaftsstandort stärken

- Leerstand im Zentrum nutzen und in attraktive Geschäftslokale umwandeln
  - Förderung Kleinbetriebe: Konzepte für Kleinbetriebe im Ortskern; gemeindeübergreifende Kooperationen
  - Die Ansiedlung lokaler Handwerksbetriebe und innovativer Firmen, die Arbeitsplätze schaffen
  - Branchenmix
  - Schnuppertage bei Seewalchner Betrieben
  - Info-Veranstaltungen Schule und Wirtschaft
- 
- Sonstige Ideen: leistbare Grundstücke und Geschäftsflächen für die Ansiedlung bereitstellen, Steuerentlastungen bzw. ein Schuhgeschäft und Plätze auf dem 2. Arbeitsmarkt fördern

# Kleinbetriebe und Bauern stärken

- Bauernladen bzw. Regalplätze in Supermärkten sowie wöchentlicher Bauernmarkt (ganzjähriges Angebot)
- Marketing und Direktvermarktung für Ab-Hof-Verkauf und Bioprodukte: das Ab-Hof-Angebot besser bewerben, Kleinbetriebe unterstützen und Veranstaltungen für lokal Produzierende einführen
- Erhalt Nahversorger
- Regionale Kreislaufwirtschaft
- Intensivierung der Bewusstseinsbildung

# Ansprechende Treffpunkte und Gastronomie schaffen

- ein funktionierendes Wirtshaus mit großem Saal (auch für Hochzeiten und Kondukt) bzw.
- Auch besteht der Wunsch nach gemütlichen Lokalen zum Treffen in gemütlicher Atmosphäre
- Wunsch nach Cafés und Bars, die auch Jugendliche ansprechen.
- Neues Multifunktions-Veranstaltungszentrum bzw.
- Aufwertung Kultursaal (Konzept entwickeln)

# Umwelt, Energie & Ressourcen

## Energieversorgung vorausschauend und ressourcenschonend planen

- Straßenbeleuchtung dimmen, mit Bewegungssensoren ausstatten oder ab einer bestimmten Uhrzeit abschalten
- Regulierung privater Feuerwerke
- mehr Informationen zur Mülltrennung
- Informationen bezüglich nachhaltiger Energien
- Gründung Wassergenossenschaften
- Maßnahmen zur Energieunabhängigkeit (Balkonkraftwerke, Biogasanlagen und gemeinschaftlich genutzte PV-Anlagen)
- Maßnahmen für Resilienz gegen Wetterkapriolen
- mehr Recyclingmöglichkeiten (Glascontainer), ein Unverpacktladen, E-Ladestationen und regelmäßige Flohmärkte
  
- Förderung Bewusstseinsbildung für: Energie sparen, Reduktion von Lebensmittelverschwendung, Mülltrennung, nachhaltiges Mobilitätsverhalten (Wege zu Fuß, mit dem Rad oder ÖPNV)

# Natur & Grünflächen schützen und nützen

- Um die Artenvielfalt zu schützen werden mehr Parkflächen und Bäume, die Schaffung eines resilienten Waldes, die Renaturierung des Moors und weniger gemähte Flächen vorgeschlagen
- Hitzeschutz im öffentlichen Raum
- Parkplätze entsiegeln und permeablen Beläge
- mehr Straßenbäumen (Allee) und Bäumen auf Parkplätzen zur Beschattung
- Biodiverse Waldaufforstung, regelmäßige Flurreinigung
  
- Themenweg für Naturwunder, Bienenwiese oder Wasserstellen
- Ausbau Wanderwege
- Erhalt Naturlandschaft

## „Essbares Seewalchen“ – gemeinsam garteln

- ein Gemeindegarten/Gemeinschaftsgarten mit Beerensträuchern und Obstbäumen (“Essbares Seewalchen”, community gardening)
  - ✓ auf Grundstück der Gemeinde, z.B. Rosenstiege (niemand weiß, dass das öffentlich zugänglich ist) oder unterhalb vom Friedhof
- Bewusstseinsbildung für natürlichen Lebensraum
- Blühstreifen, Bäume (Streuobst), Hecken im öffentlichen Raum

Lebensraum & Wohnen

# Stärkung & Belebung des Ortszentrums

- Belebung Ortszentrum
- Verdichtung Ortskern
- Nutzung & Revitalisierung leerstehender Räume
- Stärkung des lokalen Angebots
- Konzepte für Kleinbetriebe im Ortskern; gemeindeübergreifende Kooperationen
- Schaffen von Begegnungsräume (indoor und outdoor)
  
- verkehrsberuhigtes Ortszentrum samt Fußgängerzone & Ausbau nachhaltiger Mobilität (durchgehende Fußwege)
- Regulierung Parkflächen/Bewirtschaftungskonzept
- Umgestaltung der Pfarrwiese
  
- Verbindung Ortszentrum und Promenade
- Ortschaften an das Ortszentrum anbinden

# Stärkung & Belebung der Promenade

- Reaktivierung für die Allgemeinheit
- Begrünung der Promenade
- gastronomisches Angebot
- Aufenthaltsqualität steigern durch Sitzgelegenheiten, Spielplätze, Sportmöglichkeiten etc.
- Freie Seezugänge
- Pfahlbaudorf
- Veranstaltungen auf der Promenade z.B. Christkindlmarkt oder Veranstaltungen im Sommer
- Renaturierung des Ufers

# Sorgsamer Umgang mit Grund und Boden

- Weniger Bodenversiegelung
- Zersiedelung vermeiden
- Umwidmungen als Grundlage für leistbare Grundstücke (Bauland für Einfamilienhäuser) und leistbare Wohnungen (Miete und Eigentum)
- Förderung von alternativen Wohnkonzepten: intergenerationelles Wohnen
- Fixer Grünanteil in Bebauungsplänen
- langfristige **Erschließung der Seegründe**
- Hauptwohnsitze fördern & **Zweitwohnsitze regulieren**
- Ortschaften an das Ortszentrum anbinden
- Neubau/Sanierung Musikschule

**Mobilität**

# Förderung nachhaltiger Mobilitätsformen

- Ausbau öffentlicher Verkehr besonders im Sommer oder die Einrichtung eines Bäder- bzw. Schibusses
- Attraktivierung Bushaltestellen (& Sicherheit, Querungsmöglichkeiten)
  
- Ausbau der Geh- und Radwege:
  - ✓ Durchgehend
  - ✓ Überregional denken und planen
  - ✓ Gehwege nach (Neu)-Steindorf, Ainwalchen und Kemating
  - ✓ Radwege sollten die Verbindungen nach Neißing, (Neu)-Steindorf und Gampern gewährleisten (inkl. Instandhaltung)
  - ✓ mehr Fußgängerampeln, Tempoüberwachung, bessere Beleuchtung der Gehwege und Unterführungen.
  - ✓ Insbesondere an Schulwegen (Sicherheit)
  
- Bewusstseinsbildung durch Aktionen für nachhaltige Mobilität

# Entwicklung eines innerörtlichen Mobilitätskonzeptes

- Busbegleitung für VS-Kinder
- Kleinbusse
- Plattform für Fahrgemeinschaften
- Carsharing
- Shuttleservices (auch für touristische Nutzung)
- P+R Zonen
- Verkehrsberuhigung und Begegnungszonen im Ortszentrum
- Barrierefreiheit durch abgeschrägte Gehwege
- ein durchgehendes Fußwegenetz und mehr Sitzmöglichkeiten auf den Wegen